



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>KURZINHALT &amp; PRESSENOTIZ</b> .....	3
<b>LANGINHALT</b> .....	4
<b>TEIL 1+2 KURZ ZUSAMMENGEFASST</b> .....	7
<b>DIE HAUPTCHARAKTERE</b> .....	8
<b>ÜBER DIE PRODUKTION</b> .....	10
Interview mit Granz Henman (Regie) .....	10
Interview mit Gerrit Hermans (Drehbuch) .....	11
Interview mit Corinna Mehner (Produktion).....	12
Interview mit den Oskar Keymer (Felix Vorndran).....	15
Interview mit Andrea Sawatzki (Hulda Stechbarth).....	16
Interview mit Anja Kling (Dr. Schmitt-Gössenwein).....	17
Interview mit Axel Stein (Peter Vorndran).....	18
<b>KURZBIOGRAPHIEN DER DARSTELLER</b> .....	19
Oskar Keymer (Felix Vorndran) .....	19
Lina Hüscher (Ella Borsig) .....	19
Lorna zu Solms (Melanie Heide).....	19
Anja Kling (Dr. Schmitt-Gössenwein).....	19
Andrea Sawatzki (Hulda Stechbarth).....	20
Axel Stein (Peter Vorndran).....	21
Johannes Zeiler (Hausmeister Michalski) .....	22
Michael Ostrowski (Lehrer Coldegol) .....	23
Georg Sulzer (Mario Henning) .....	23
Maximilian Ehrenreich (Chris) .....	24
Eloi Christ (Robert).....	24
Otto Waalkes (Geist von Otto Leonhard).....	24
<b>KURZBIOGRAPHIEN DER FILMEMACHER</b> .....	26
Granz Henman (Regie).....	26
Gerrit Hermans (Drehbuch).....	26
Corinna Mehner (Produktion) / blue eyes Fiction .....	27
Hans Eddy Schreiber (Produktion) / Karibu Film.....	27
Katja Dor-Helmer (Koproduktion) .....	27
Marcus Kanter (Kamera).....	28
Anne-Kathrin Dern (Musik).....	28
Pierre Pfundt (Szenenbild).....	29
Thomas Rath (VFX-Cutter).....	29
<b>BUCH &amp; HÖRSPIEL ZUM KINOFILM</b> .....	30
<b>AUFLISTUNG CAST &amp; CREW</b> .....	31
<b>TECHNISCHE ANGABEN</b> .....	32
<b>KONTAKTE</b> .....	33

## KURZINHALT & PRESSENOTIZ



Als die neue Schülerin Melanie am Otto-Leonhard-Gymnasium auftaucht, steht die Welt von Felix Kopf. Sehr zum Argwohn von Ella und Felix' Gang: Sie glauben, dass Melanie hinter vielen kleinen Diebstählen steckt, die seit ihrem Auftauchen an der Schule passieren. Auf der Klassenfahrt spitzen sich die Dinge dann rasant zu, nicht zuletzt deshalb, weil Felix zuvor durch den Schulgeist Otto Leonhard in das Geheimnis des Schrumpfens eingeweiht wurde. Als Felix' Freunde ihm beinahe sein Date mit Melanie vermasseln, schrumpft er sie spontan auf ein Zehntel ihrer Größe – und plötzlich läuft alles so gar nicht mehr nach Plan...

Die erfolgreichen Family Entertainment Filme HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015) und HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018), die auf dem Originalbuch von Sabine Ludwig basieren, versammelten gemeinsam über 2,2 Mio. Zuschauer in den Koproduktionsländern Deutschland und Österreich im Kino. Dies veranlasste die Produzentengemeinschaft Corinna Mehner, blue eyes Fiction München und Hans Eddy Schreiber von Karibufilm, unter der Regie von Granz Henman, einen überzeugenden und inhaltlich unabhängigen dritten Film mit dem nun im Teenageralter angekommenen Schüler Felix Vorndran und seiner Gang als fulminanten Abschluss der Kinofilmreihe zu realisieren. Das Drehbuch zu dieser turbulenten Komödie schrieb auch dieses Mal Gerrit Hermans. Neben dem Hauptproduzenten blue eyes Fiction zeichnen sich Karibufilm Produktion, Mini Film, Filmvergnügen, Potemkino Port und WS Filmproduktion als Koproduzenten verantwortlich.

Die Hauptrollen spielen neben Oskar Keymer als Felix auch hier wieder Anja Kling (HANNI & NANNI) als Schuldirektorin Dr. Schmitt-Gössenwein und Axel Stein (NICHT MEIN TAG) als Vater Peter Vorndran sowie Andrea Sawatzki (HORST SCHLÄMMER – ISCH KANDIDIERE!) als Hulda Stechbarth. Als Gaststar tritt erneut Otto Waalkes (DER 7BTE ZWERG) als Schulgründer und -geist Otto Leonhard auf. Neu mit dabei ist Lorna zu Solms als neue Klassenkameradin Melanie Heide. Der alte Freundeskreis aus den

vorherigen Teilen mit Lina Hüscher als Ella, Eloi Christ als Robert, Maximilian Ehrenreich als Chris und Georg Sulzer als Mario bleibt bestehen. Johannes Zeiler als Hausmeister Michalski und Michael Ostrowski als Lehrer Coldegol sowie Maria Hofstätter als Frau Holtkamp werden ebenfalls zu sehen sein.

Der Film wurde gefördert von der der Film- und Medienstiftung NRW, der Filmförderungsanstalt (FFA), vom Deutschen Filmförderfonds (DFFF), von Belga Productions und dem Belgian Tax Shelter, vom FilmFernsehFonds Bayern (FFF Bayern), dem Österreichischen Filminstitut, IDM Südtirol, dem Filmfonds Wien, FISA – Filmstandort Austria, von Mibact Direzione Generale Cinema e Audiovisivo, Screen Flanders und dem Land Niederösterreich. Gedreht wurde in Südtirol, Österreich, Belgien und Deutschland.



## LANGINHALT

Hulda Stechbarth (Andrea Sawatzki) hat den Traum, ihre alte Schule zurück zu erobern, noch immer nicht aufgegeben. Doch Direktorin Schmitt - Gössenwein (Schmitti, Anja Kling) und ihr Hausmeister Michalski (Johannes Zeiler) sind gewarnt und lassen sie nicht einmal im Museum nach einer magischen Kur für ihren verfallenden Körper suchen – nur zu genau erinnern sie sich an ihre bösen Seiten. Wenig später kommt eine neue Schülerin an Felix' (Oskar Keymer) Schule. Melanie (Lorna zu Solms) ist zweifellos ein hübsches Mädchen, aber bei Felix' Freunden Ella (Lina Hüscher), Mario (Georg Sulzer), Robert (Eloi Christ) und Chris (Maximilian Ehrenreich) kommt sie nicht gut an. Sie halten sie für etwas prollig und verdächtigen sie, hinter vielen Diebstählen zu stecken, die plötzlich an der Schule passieren. Besonders Ella kann schlecht damit umgehen, dass Felix sich scheinbar in Melanie verliebt hat, was er allerdings nie zugeben oder Melanie gestehen würde. Als ein neues Ziel für die Klassenreise gesucht wird, kann Melanie durchsetzen, in ihre Heimat zu fahren. In Klein-Zauberwitz sei schließlich Otto Leonhard (Otto Waalkes) geboren.

Der Hausgeist der Schule, Otto Leonhard, bringt Felix das Handwerk des Schrumpfens bei, damit Felix seine magische Sammlung, die mit auf Reisen gehen soll, auch beschützen kann. Das bleibt natürlich ein Geheimnis der beiden. Felix gelingt es mit ein wenig Übung, die magische Kugel mit der Kraft seiner Gedanken kreiseln zu lassen und auch tatsächlich zu schrumpfen, bevor es nach Klein-Zauberwitz geht. Peinlicherweise fährt Papa (Axel Stein) in Vertretung eines verletzten Lehrers mit, sodass Felix nun seine erste Liebe nicht nur vor Ella, sondern auch noch vor seinem Vater leugnen muss. In Klein-Zauberwitz angekommen, findet sich keine Spur von Melanies alter Lehrerin und die Jugendherberge, die ihnen vermittelt wurde, ist auch seit Jahren geschlossen. Noch dazu erzählt Melanie Gruselgeschichten über den Ort. Ein Geist soll hier umgehen und stehlen, was einem am liebsten ist. Natürlich ist der einzige Geist, der hier umgeht, Hulda Stechbarth, die sie alle in eine Falle gelockt hat.



Als schon in der ersten Nacht in der Jugendherberge eingebrochen und Aufzeichnungen von Otto Leonhard entwendet werden, gerät Felix wieder zwischen die Fronten. Er steht zu Melanie und verabredet sich heimlich mit ihr. Doch seine Freunde drohen sein Date zu vermasseln. Kurzerhand schrumpft er sie, um mit Melanie allein sprechen zu können. Doch mit geschrumpften Freunden im Blickfeld wird die Sache auch noch unentspannter. Als Melanie gegangen ist, will Felix seine Freunde wieder vergrößern, doch die Kugel, die er dazu zwingend braucht, ist verschwunden. Es gibt nur eine Erklärung: Melanie muss sie gestohlen haben.

Felix macht sich auf die Suche nach Melanie, doch die ist nicht mehr zu finden. Langsam kommt ihm die Sache ebenfalls komisch vor. Er will mit Schmitti und seinem Vater darüber reden. Doch die haben von dem Frühstück gekostet, das von Melanies Lehrerin angeliefert wurde. Sie wirken nicht direkt betrunken, aber doch ziemlich verlangsamt. Irgendwas war in dem Essen, sodass fast die ganze Klasse, Schmitti und Felix' Vater einschlafen und so schnell scheinbar nicht wieder aufwachen. Felix realisiert, dass die beiden momentan keine große Hilfe sind. Als er einen Hilfe-Ruf von Ella auf seinem Handy erhält, eilt er zu seinen geschrumpften Freunden zurück.

Womit er nicht gerechnet hat: Seine Freunde überwältigen ihn. Sie haben mit Schnüren und Seilzügen eine Falle gebaut, bringen ihn zum Sturz und bedrohen ihn mit Zahnstochern direkt vor seinem Auge. Er kann ihnen dann aber doch erklären, warum er sich so gut mit Melanie versteht. Sie macht durch, was er vor gar nicht allzu langer Zeit auch erlebt hat, als er auf diese Schule gekommen ist. Sie einigen sich darauf, sie zusammen zu suchen. Seine Freunde müssen in ihrem Transportkarton noch einiges einstecken, während Felix mit ihnen durch den Ort streift und alle Leute nach Melanie befragt. Schnell wird klar, dass sie nicht aus diesem Ort stammen kann und sie alle belogen hat.



Nach erfolgloser Suche muss Felix seine Freunde erst einmal in der Jugendherberge versorgen und ihnen ein Lager für die Nacht bauen. Als er in der Nacht eine Nachricht von Melanie bekommt, die ihn bittet, zu ihm zu kommen, kann er nicht widerstehen. Felix kommt in Melanies angebliches ehemaliges Wohnhaus. Sie gesteht ihm, dass sie hinter den vielen Diebstählen steckt und dass sie ein Kleptomanie-Problem hat. Damit wird sie allerdings erpresst – und zwar von ihrer Lehrerin Hulda Stechbarth. Sie hat sie gezwungen, sich bei Felix und seinen Freunden einzuschleichen und hierher zu locken. Felix ist beruhigt, dass er jetzt alles versteht, gerät dann aber beinahe in Hulda Stechbarths Hände. Er flieht und kehrt zur Jugendherberge zurück. Als Felix in seinen Schlafrum kommt, sind seine Freunde allerdings verschwunden. Sie sind in die Gewalt von Hulda Stechbarth und ihren zwei Gehilfen Michi (Cosima Henman) und Lukas (Tobias Schäfer) geraten. Doch die Zeit drängt, denn Hulda Stechbarth hat alles, was sie braucht, um Otto Leonhard endgültig zu schlagen und macht sich schon auf den Weg zurück zum Otto-Leonhard-Gymnasium. Um seine geschrumpften Freunde zu befreien und Otto Leonhard und die Schule zu retten, muss Felix sich selbst schrumpfen. Gemeinsam schaffen sie es im letzten Moment, Hulda Stechbart vor der Vernichtung Otto Leonhards zu bewahren.

## TEIL 1+2 KURZ ZUSAMMENGEFASST

Dem dritten und letzten Teil der Trilogie gehen die lustigen und spannenden Geschichten rund um die geschrumpfte Lehrerin und Eltern Teil 1 HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015) und Teil 2 HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018) mit dem Schauplatz des Otto-Leonhard-Gymnasiums voraus.

Alles beginnt mit dem Schulwechsel des elfjährigen Felix (Oskar Keymer), welcher bereits von mehreren Schulen geflogen ist und nun hier seine letzte Chance erhält. Zwar findet er in Ella (Lina Hüscher) direkt eine gute Freundin, doch seine neue Direktorin und Klassenlehrerin Dr. Schmitt-Gössenwein (Anja Kling) scheint unausstehlich und von der Clique in seiner Klasse wird er nicht gerade mit offenen Armen empfangen. Um von ihnen akzeptiert zu werden, soll Felix mehrere Mutproben bestehen. Beim Versuch, in die Schule einzubrechen, erwischt ihn ausgerechnet Frau Schmitt-Gössenwein. Aber noch ehe sie ihre Standpauke beenden kann, schrumpft sie urplötzlich auf eine winzige Größe, woraufhin sie fortan Zuflucht in Felix' Rucksack findet. Der versucht nun herauszufinden, was es mit dem mysteriösen Vorfall auf sich hat und wie man diesen rückgängig machen kann.



In Teil 2 hat sich Felix längst am Otto-Leonhard-Gymnasium eingelebt, wo noch immer der Geist des gleichnamigen Schulgründers (Otto Waalkes) herumspukt. Doch zu dem wohlwollenden Gespenst gesellt sich zum Leidwesen der Schüler auch der Geist der garstigen ehemaligen Direktorin Hulda Stechbarth (Andrea Sawatzki). Und auch zu Hause liegen die Dinge im Argen: Felix' Eltern Peter (Axel Stein) und Sandra (Julia Hartmann) wollen mit ihm nach Dubai ziehen, wo sein Vater ein neues Jobangebot hat. Felix wünscht sich, dass seine Eltern auch mal das tun, was er will, und wie zuvor geht dieser Wunsch prompt in Erfüllung, als Mama und Papa nach einer Begegnung mit der wiederauferstandenen Hulda geschrumpft werden. Fortan muss sich Felix nicht nur um seine winzigen Eltern kümmern, sondern auch erneut die Schule retten, denn Hulda hat die aktuelle Direktorin Dr. Schmitt-Gössenwein (Anja Kling) gefangengenommen und möchte die ganze Schule in ihre Gewalt bringen...

## DIE HAUPTCHARAKTERE



**Felix Vorndran** ist Dank der sehr besonderen Schule, die er nun schon zwei Mal gerettet hat, wirklich kein schlechter Schüler mehr. Er ist selbstbewusster und einfach reifer geworden. So ist es auch kein Wunder, dass er sich in dieser Geschichte zum ersten Mal verliebt. Allerdings ist er immer noch ein wenig wortkarg, was die Sache sowohl gegenüber seinen Freunden, als auch gegenüber Melanie, der Neuen in der Klasse, nicht gerade einfach macht. Außerdem sind solche Gefühle noch ziemlich neu für ihn und dass sein Vater mit auf die Klassenreise geht, macht es auch nicht einfacher, zu ihnen zu stehen.

**Melanie Heide** ist eigentlich ein wirklich nettes Mädchen. Sie hat allerdings ähnlich viele Schulwechsel wie Felix hinter sich, weil sie ein Kleptomanie-Problem hat. Sie kann manchmal einfach nicht anders. Sie stiehlt mitunter völlig belanglose Dinge und das bringt sie immer wieder in Schwierigkeiten. Schließlich ist sie in Hulda Stechbarths Fänge geraten, die sie mit der Kleptomanie erpresst. Melanie sieht in der bösen, alten Dame die einzige Chance auf einen Schulabschluss, doch dann verliebt sie sich in Felix, dem vermeintlich einzig netten Schüler in der neuen Klasse. Nur wie soll sie ihm sagen, dass sie ihn erstens für Hulda Stechbarth bestiehlt und zweitens aber liebt?

**Hulda Stechbarth**, die alte Konkurrentin des Schulgründers Otto Leonhard, will dessen Geist noch immer endgültig besiegen, um seine Schule an sich zu reißen, wo sie dann wieder nach Herzenslust die Schüler quälen kann. Dazu muss sie allerdings erst einmal ihren maroden Körper heilen und der einzige Weg, einen dazu angemessenen Zauber zu finden, ist das Studium von Otto Leonhards Aufzeichnungen – was ihr aber aus gutem Grund verwehrt wird. Also lockt Hulda Stechbarth Otto Leonhards Sammlung und ihre alten Gegenspieler auf eine Klassenreise, um an den heilenden Zauber zu kommen und dann ungestört die Schule zurückzuerobern.

**Schmitt-Gössenwein** ist ja bereits im ersten Teil von Felix ärgster Feindin beinahe zu einer Freundin geworden. Die einst viel zu strenge Lehrerin hat sich stark verändert, nachdem sie das Leben eines ihrer Schüler aus der Nähe kennen gelernt hat und mit den Ideen Otto Leonhard konfrontiert wurde. Jetzt ist sie zwar noch immer etwas hüftsteif, aber sie führt die Schule ganz im Sinne des Schulgründers mit viel Elan und guten Ideen. Leider wird sie mit einer Gegnerin konfrontiert, die viel schlimmer und durchtriebener ist, als sie es je war.

**Peter Vorndran** ist Felix' chaotischer Vater. Er ist ein liebenswerter Kerl, aber einfach nicht gut organisiert. Er werkelt noch immer als freier Architekt vor sich hin, während seine Frau Karriere macht. Die Chance, an Stelle eines verletzten Lehrers, auf eine Klassenreise zu gehen, will er sich auf keinen Fall entgehen lassen, denn Klassenreisen sind die besten Erinnerungen seiner Jugend. Peter Vorndran ist ein viel größerer Kindskopf als Felix.

**Ella** ist Felix beste Freundin. Sie ist schnell, neugierig und gewitzt. Sie hat als erste zu Felix gehalten und mag Felix auch wirklich gern. Sie ist dann auch ganz schön eifersüchtig, als Felix sich für diese Melanie interessiert. Aber auch das ist für sie ein neues Gefühl und sie muss mit Felix zusammen erst herausfinden, ob sie ein Paar oder Freunde sind.



## ÜBER DIE PRODUKTION

### INTERVIEW MIT REGISSEUR GRANZ HENMAN

**1. Inwiefern unterscheidet sich der 3. Teil von den anderen zwei HILFE-Filmen?**

Seit den ersten zwei Filmen sind Felix, Ella und ihre Gang wirklich stark zusammengewachsen. Sie wurden eine starke Einheit. Der dritte Teil ist voll von Situationen, die all das wieder kaputt machen können. Alles steht auf dem Spiel: Freundschaft, Vertrauen, Ehre, Verantwortung, Liebe – sogar der Tod. Zusätzlich ist es das erste Mal in der Trilogie, dass die Schule verlassen wird und unsere Helden in das mysteriöse und unheimliche Dorf Klein-Zauberwitz fahren.

**2. Was war die größte Herausforderung und der schönste Moment am Set für dich?**

Die größte Herausforderung waren die visuellen Effekte: Alles musste doppelt gedreht werden, einmal in der Location und dann noch einmal im Studio. Und dann musste noch alles zusammengefügt werden. Anders als bei den ersten zwei Teilen haben wir diesmal fünf geschrumpfte Charaktere, die mit normalgroßen Personen interagieren! Wenn man über konkrete Szenen spricht, würde ich sagen, dass die Umsetzung der Szene mit dem Skateboard und den Beyblades die größten Herausforderungen waren. Der schönste Moment? Wenn es funktioniert 😊

**3. Wie hast du dich darauf vorbereitet, den 3. Teil der erfolgreichen HILFE-Reihe weiterzuführen?**

Ich habe das VFX Team sehr häufig getroffen! Alle Schrumpfszenen mussten vorab auf dem Storyboard geplant werden. Wir hatten viele verschiedene Drehorte in vier Ländern. Es hat viel Arbeit gekostet all diese Drehorte, die zusammenpassen und den einheitlichen Look des Films kreieren mussten, zu finden. Viel Arbeit hat auch das Drehbuch gemacht. Ich hatte viele Diskussionen mit Gerrit (der die Drehbücher für alle drei Teile geschrieben hat) darüber, was man in dieser Welt machen kann und was nicht. Es gibt Regeln, die durch die zwei vorangegangenen Filme festgelegt wurden! Man kann nicht machen, was man will. Das war eine Herausforderung. Aber es hat gleichzeitig auch sehr viel Spaß gemacht. Sehr häufig zwingen dich Einschränkungen dazu, noch kreativer zu sein...oder dich selbst Dinge zu fragen, die man sich normalerweise nicht fragt. Ich habe es genossen, diese spezielle Welt zu betreten.

**4. Wie war die Zusammenarbeit mit den Schauspielern?**

Ich habe die meisten Schauspieler vererbt bekommen. Axel Stein war der einzige, mit dem ich schon vorher zusammengearbeitet habe (ein weiterer Grund für mich, diesen Film zu machen). Ich war sehr glücklich. Ohne Ausnahme waren alle großartig. Sehr fokussiert, gut vorbereitet – wir hatten einen taffen Zeitplan, um in den vielen Orten in vier Ländern zu drehen. Meine Hauptaufgabe im Castingprozess für diesen Film war es, die neuen Charaktere zu finden: Melanie, Michi und Lukas. Das hat Spaß gemacht. Gleichzeitig war der Druck aber auch groß, Newcomer in der HILFE-Reihe zu finden, die nicht nur mit den anderen mithalten können, sondern auch reinpassen. Was mich wirklich beeindruckt hat, waren die Fähigkeiten und die Professionalität der jungen Schauspieler – sie haben wirklich alles gegeben. Ich musste mich immer wieder erinnern, wie alt sie sind.

**5. Wen würdest du gerne einmal schrumpfen?**

Meistens mich selbst ;)



## INTERVIEW MIT DREHBUCHAUTOR GERRIT HERMANS

1. **Du hast schon die Drehbücher zu HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT und HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT geschrieben. Wie lange hast du an dem Drehbuch zu HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPFT gearbeitet und hattest du von Anfang an die Idee, den bekannten Drehort innerhalb des Schulkosmos zu verlassen?**

Von der ersten Fassung des Drehbuchs bis zur letzten hat es ungefähr ein Jahr gedauert, aber vorher wälzt man schon viele Ideen hin und her, was in der Geschichte überhaupt passieren soll. Das ist eigentlich der schwierigere Teil. Die Idee, mit Felix und seinen Freunden auf die Reise zu gehen, war aber ziemlich schnell da. Die sind alle so viel älter geworden, dass man ihnen dringend ein noch größeres Abenteuer schreiben musste.

2. **In Teil 3 der HILFE-Reihe wurden erstmals nicht die Autoritätspersonen geschrumpft – wie kam es zu der Idee und was hat sich dadurch verändert?**

Ich habe bei Vorführungen der ersten beiden Filme immer mal wieder im Publikum herumgefragt, wen es gern schrumpfen würde. Da kamen viele lustige Vorschläge zusammen - vom Mobber aus der Klasse bis Donald Trump. Aber die Freunde wurden fast immer genannt und das ist ja auch kein Wunder, weil die ja für Felix, abseits von Eltern und Schule, den größten Teil des Lebens ausmachen.

3. **Die Jugendlichen sind diesmal auf sich gestellt und nur Felix beherrscht das Schrumpfen – was bedeutet das für die Freundschaft der Schüler?**

Die Freundschaft zwischen Felix, Ella, Mario, Chris und Robert wird auf eine ziemlich harte Probe gestellt. Das liegt aber vor allem an Melanie, die neu auf die Schule kommt. Felix Freunde trauen ihr nicht und Felix nutzt in einem schwachen Moment seine Schrumpf-Kennntnis, um seine Freunde loszuwerden. Jetzt liegt alle Verantwortung bei Felix. Weder Otto Leonhard noch Schmitti oder seine Eltern können ihm helfen.

4. **Wen würdest du gerne einmal schrumpfen?**

Uns alle. Es gibt diesen amerikanischen Film DOWNSIZING, wo Menschen geschrumpft werden, damit sie mit ihrem Leben die Umwelt weniger belasten. Ich finde, das ist eine wahnsinnig tolle Idee. Dann wäre die Erde wieder groß genug für uns alle und die Menschen würden ihr nicht mehr schaden. Wir müsste nur aufpassen, dass uns die Katzen nicht fressen, aber das kriegen wir schon hin.

## INTERVIEW MIT CORINNA MEHNER

### 1. War eine Fortsetzung der ersten beiden Teile von Anfang an geplant?

Ja, die Fortsetzungen waren schon immer geplant. Wir haben immer mit unseren Fans über die Ideen gesprochen, die sie zu den Geschrumpften haben – wen sie gerne einmal als geschrumpfte Figuren sehen würden. Der große Traum von den Kindern und Jugendlichen war es, selbst geschrumpft zu werden. Als dann der letzte Film HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT beim Goldenen Spatz den Preis für besten Film bekommen hat und wir hier auch noch einmal Feedback zu einer Fortsetzung der Geschichte sammeln konnten, war vollkommen klar, was unsere Aufgabe war.

Eine sehr beliebte Fantasie unserer Fans ist es, sich zu schrumpfen und sich als geschrumpfte Figuren den Abenteuern des Lebens und dieser anderen Welt auszusetzen. Einmal die Welt aus einer Sicht eines 15cm-großen Menschen zu sehen, ist ja etwas völlig anderes.

Das Coole daran, geschrumpfte Figuren mit großen Abenteuern zu haben, ist, dass diese dann wirklich bedrohlich sind. Wenn die Kinder selbst geschrumpft sind, sind sie am meisten in Gefahr – das macht die Geschichte noch spannender.



### 2. Was unterscheidet HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPFT von den ersten zwei Filmen?

In diesem Teil wird eine ganz neue Geschichte erzählt. Als die Schüler mit Schmitti, Felix' Papa als Vertretungslehrer und den gesamten Museums-Stücken des guten Schulgeistes Otto Leonhard auf Klassenfahrt gehen, um in seinem Geburtsort eine Wanderausstellung aufzubauen, spitzen sich die Dinge rasant zu. Um seine magischen Gegenstände zu schützen hat Otto Leonhard Felix in das Geheimnis des Schrumpfens eingeweiht. Als Felix Freunde ihm beinahe sein Date mit Melanie vermasseln, schrumpft er sie spontan auf ein Zehntel ihrer Größe.

Wir haben diesmal wirklich fünf geschrumpfte Figuren im Bild, im Gegensatz zu den Vorgängern. Das ist natürlich visuell sehr spannend. Man muss sich allerdings auch sehr, sehr genau auf den Dreh vorbereiten, Shots planen und sich überlegen, was das technisch für die Produktion bedeutet. Die Vorbereitung ist dadurch viel aufwändiger. Aber jetzt ist es visuell sehr attraktiv geworden – vor allem durch die fünf Ameisen-Kinder, die durch das Bild wuseln, da ist ganz schön viel los.

Wir erzählen außerdem, dass Felix zwischen zwei Mädchen steht. Bei ihm entwickeln sich zum ersten Mal Liebesgefühle und dadurch gerät er ziemlich ins Strudeln, gerade als er auch noch von seinen gleichaltrigen Freunden dafür abgelehnt wird. Darüber hinaus kommen wir in diesem Teil zum ersten

Mal in Otto Leonhards Geburtshaus und erzählen, dass er auch außerhalb der Schule eine wichtige Rolle spielt.

### 3. Kannst du einmal den Vorgang des Schrumpfens (aus technischer Sicht) erklären?

Mit der Realisierung unserer Schrumpffilm-Reihe HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN / ELTERN und FREUNDE GESCHRUMPT, und der Integration von geschrumpften Hauptcharakteren mit bis zu 80% On-Screen Zeit in meist auch bewegten Bildern, schufen wir innovative Technik im deutschen Kino.

Für die Umsetzung der geschrumpften Figuren wurde nicht nur klassisch vor dem Green Screen gedreht und in die zuvor aufgenommenen Background Plates digital eingesetzt, wir haben auch sogenannte SCALE SETS gebaut, 10:1 hochskalierte Props und Sets, wie Bücher, Formulare, Füller, Dartscheiben, Badezimmertische, Zahnbürsten, Fußballschuhe oder Rucksäcke, mit und in denen die geschrumpften Figuren real spielen konnten. Darüber hinaus haben wir eine bis dato, in einem Kinospießfilm in diesem Ausmaß noch nicht durchgeführte Technik entwickelt, um viele Einstellungen mit den geschrumpften Figuren mit bewegter Kamera aufzulösen. On Set wurden die Hintergründe mit einer normalen ARRI Alexa Kamera gedreht, im VFX Studio im digitalen Raum nachgebaut und im Faktor 1:10 hochskaliert, um sie dann mit Motion Control Kamerasystem im Studio exakt nachfahren zu können. Wenn die geschrumpften Figuren im Film nur 1 Meter laufen, muss die Motion Control im Faktor 1:10 im Green Screen Studio 10 Meter in der gleichen Zeit zurücklegen – dies Bedarf vieler Stunden und Tage mit komplexen Tests!

Für die geschrumpften Freunde haben wir uns natürlich wieder visuell atemberaubende neue Shots ausgedacht, wie eine rasante Skateboardfahrt oder die Flucht vor den Kampfkreiseln, sowie die Begegnung mit einem – aus der Perspektive eines 15 cm großen Teenagers – riesenhaften Hund.

### 4. Was sind die größten Herausforderungen beim Dreh im Greenscreen?

Das Arbeiten in der Greenscreen, insbesondere bei unseren Schrumpff-Filmen stellt die Schauspieler vor mehrere Herausforderungen. Einerseits spielen sie mit anderen normal großen Schauspielern, die nicht vor Ort sind. Das Hintergrundbild – die Plate – mit den großen Darstellern am Originalset wird live für den Regisseur eingespielt. Während der Schauspielprobe werden die Blickrichtungen aller geschrumpften Darsteller in der Greenscreen auf die Positionen der Schauspieler im Hintergrundplate eingerichtet und mit Laserpointern auf der Studiowand fixiert. Oft haben die „geschrumpften Darsteller“ im Studio mehrere Laserpunkte, die sie anspielen und die Blickrichtungen exakt treffen müssen.

Eine weitere große Herausforderung sind die Distanzen, die sich im Faktor 1:10 verlängern. Wenn die Darsteller im Originalplate 1 m über z.B. einen Küchentisch laufen, müssen sie im Studio 10m rennen. Das ist eine große sportliche Herausforderung.

Für das Regieteam und die technische Crew ist das 100% Matchen von Vorder- und Hintergrundbild eine sehr diffizile Aufgabe. Der Regisseur muss im Vorfeld mit dem Cutter jede einzelne Einstellung auswählen, und die Aktion der Schauspieler im Studio 100% in dieses Hintergrundbild einfügen. Das Einrichten der Blicke muss auch 1000 stimmen, damit die Integration der geschrumpften im Realbild perfekt ist. Auch wenn jede einzelne Einstellung von seitens VFX Team perfekt vorbereitet und getestet ist, kommt es immer wieder zu unvorhersehbaren, technischen Schwierigkeiten, wie z.B. perspektivischen Verschiebungen, die am Ende "Eye-gematcht" werden müssen, ein hochpräzises Zusammenspiel von Schauspielern, Regie, Kamera, Licht und Visualeffects – Team!

### 5. Kannst du uns mehr über die verschiedenen Drehorte erzählen?

Wir finanzieren unsere großen Familytainment Filme immer in einem Europäischen Koproduktionsnetzwerk. Dadurch sind wir verpflichtet in allen beteiligten Ländern zu drehen. Wir sehen dies als eine große Chance, die besten Motive in allen Finanzierungsstandorten zu suchen – in diesem Falle war das Deutschland (Bayern und NRW), Belgien, Österreich und Südtirol. Mit dem gruselig Kathedralen-Spukhaus von Hulda in Belgien oder der verlassenem mystischen

Jugendherberge, einem alten Schloss in Niederösterreich, dem Museum Otto Leonhardts in Südtirol, neben unseren schönen bekannten Motiven der Schule Außen in Stein bei Nürnberg und dem Zuhause von Felix in einer Wohnsiedlung in Leverkusen, schaffen wir einen besonderen, hochwertigen und europäischen Look, mit frischen und noch nicht gesehenen Motiven bietet und der unseren Filmen sehr gut im Weltvertrieb unterstützt.

**6. Wen würdest du gerne einmal schrumpfen?**

Ich finde es lustig, einmal meine Katzen auf der Größe von Hulda, kurz bevor sie verschwindet, zu schrumpfen und als Miniaturkatzen dabei zu haben. Ich würde sie dann überall hin mitnehmen, egal wohin ich gehe. Da würden mir noch viele lustige Szenarien einfallen. Oder ein geschrumpftes Pferd mit in meine Handtasche zu stecken und abends neben mein Bett zu stellen, einen Puppenstall fürs Pferd im Zimmer zu bauen...Einen ganzen Zoo zu schrumpfen, das wäre auch witzig.

## INTERVIEW MIT OSKAR KEYMER

1. In HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPFT lernt Felix, wie man schrumpft. Welche Konflikte entstehen dadurch für ihn?

Da Felix im Film jetzt das Schrumpfen beigebracht wird, hat er sehr viel Macht, die er leider falsch einsetzt. Das Problem für ihn ist, dass sich Felix mit Melanie treffen will, die neu in die Klasse gekommen ist und die er offensichtlich gut findet, was seinen Freunden aber nicht gefällt und als die dann ein Date mit Melanie crashen, schrumpft er sie.



2. Was war die größte Herausforderung für dich beim Dreh?  
Die größte Herausforderung beim Drehen für mich war, dass wir dieses Mal nicht ein oder zwei geschrumpfte Menschen haben, sondern gleich fünf. Da es eine sehr komplizierte Technik ist, mit der die Menschen so klein gemacht werden, war es bei diesem Film auch noch komplizierter für mich. Es war eine Herausforderung fürs ganze Team, aber trotzdem hat es allen Spaß gemacht.
3. Haben die Erfahrungen aus den ersten beiden Teilen den Dreh im Greenscreen erleichtert?  
Für uns Kinder, die ja dieses Mal geschrumpft werden, war es das erste Mal, dass wir geschrumpft wurden und somit auch das erste Mal in der Greenbox. Wir haben uns von den anderen Schauspielern, die bereits geschrumpft wurden, Tipps geben lassen, was dann auch geholfen hat.
4. Wie war die Zusammenarbeit mit Lorna, die im 3. Teil neu dazu kam?  
Lorna war irgendwie direkt in unserer Gruppe drin. Wir hatten viel Spaß zusammen und waren an schönen Orten wie Südtirol und Wien. Und wir haben nach dem Dreh auch eigentlich noch immer alle was zusammen gemacht und dadurch ist eben eine gute Freundschaft entstanden.
5. Wen würdest du gerne einmal schrumpfen?  
Ich würde immer noch gerne meine echten Eltern schrumpfen, aber bei Lehrern würde ich auch nicht Nein sagen.

## INTERVIEW MIT ANDREA SAWATZKI

### **1. Wie war es für Sie, wieder in die Rolle der Hulda zu schlüpfen?**

Es war wundervoll! Ich habe meine alte, grantige Hulda, die unerschütterlich und unbeirrbar ihre veralteten Erziehungsmethoden durchsetzen möchte, sehr ins Herz geschlossen und nach dem letzten Drehtag mein Kostüm mit einer Träne im Auge abgegeben, was nicht so oft passiert...



### **2. Was ist das Besondere / die Herausforderung eine Figur wie Hulda Stechbarth zu spielen?**

Am meisten Spaß hat mir gemacht, dass Hulda aufgrund ihres Alters so große Probleme mit ihrem „Bewegungsapparat“ hat. Sie taumelt und stolpert wie ein Kreisel ohne Schwung. Außerdem hat sie Probleme mit ihren Augen und ihre Stimme wird auch immer brüchiger, was daran liegt, dass sie sich im Lauf des Films langsam auflöst - ein herrlicher Spaß. Und mit meinen wundervollen jungen Kollegen zu arbeiten war schön! Überhaupt das ganze Team - ein Geschenk!

### **3. Warum sollte man sich den Film unbedingt anschauen?**

Der Film ist sehr unterhaltsam, was neben den tollen Schauspielkollegen an der gelungenen Mischung aus Komödie und Fantasy-Thriller liegt. Auch Coming-of-Age-Themen spielen wieder eine große Rolle, Liebe, Liebesleid, Eifersucht, Betrug, Vergeltung...und mittendrin Hulda Stechbarth, die den jungen Leuten das Fürchten lehrt.

### **4. Wen würden Sie gerne einmal schrumpfen?**

Niemanden. Ehrlich. Ich hätte zu große Angst davor, die Rezeptur fürs „Wieder-wachsen-lassen“ zu verlieren und dann für Zwerge sorgen zu müssen, die ich vielleicht gar nicht mag.

## INTERVIEW MIT ANJA KLING

### 1. Sie spielen „Schmitti“ schon zum dritten Mal. Was ist das Besondere an der Figur?

Meine Schmitti hat eine sehr besondere Entwicklung genommen. Zunächst war sie eine sehr strenge Lehrerin, die im Grunde mit der fröhlichen Freiheitsliebe und dem Spieltrieb der vielen Kinder um sie herum, nichts anfangen konnte. Als sie am Ende des ersten Teils verstanden hatte, dass spielerisches Lernen durchaus möglich ist, änderte sich ihre Haltung im zweiten Teil. Endlich durfte auch in ihrem Leben gelacht, gespielt und geträumt werden. Das neue Feindbild der Kinder wurde ein 100 Jahre alter Geist - Hulda Stechbarth! Im dritten Teil hat Schmitti dann eher mit sich selbst und dem ungestillten Bedürfnis nach Liebe zu tun. Sie ist verunsichert und überfordert mit ihren neu entdeckten Gefühlen. Drei Filme mit drei sehr verschiedenen Schmittis. Das hat großen Spaß gemacht.



### 2. Welche Szene beim Dreh hat Ihnen am meisten Spaß gemacht und welche war die größte Herausforderung?

ALLES hat Spaß gemacht!!!!!! Und bei allen drei Filmen war die große Herausforderung, ohne Partner spielen zu müssen. War ich die „Geschrumpfte“, waren meine Partner grüne Laserpunkte an der Decke einer komplett grünen Halle. blieb ich, wie im letzten Teil, groß und die Kinder waren die „Geschrumpften“, habe ich mit kleinen, unbeweglichen Grünen Stäbchen gespielt. Das war für uns alle nicht so einfach.

### 3. Wie war die Zusammenarbeit mit Granz Henman als Regisseur?

Granz Henmann ist ein ganz und gar lebenswürdiger, humorvoller und empathischer Mensch und Regisseur. Eigentlich möchte man ihn die ganze Zeit umarmen. Unser einziges Problem: Er spricht nur Englisch, versteht aber gut Deutsch. Bei mir ist das genau umgekehrt. (Die Osis aus meiner Generation wissen was ich meine). Aber Granz und ich haben das ganz gut hinbekommen. Ich habe einfach konsequent deutsch mit ihm gesprochen, er mit mir englisch. Eine klassische Win-Win- Situation. Oder eben Gewinn-Gewinn...

**4. Wen würden Sie gerne schrumpfen?**

Trump, Putin und Assad.

## INTERVIEW MIT AXEL STEIN

**1. Was ist das Besondere für dich am dritten Teil der HILFE Reihe?**

Toll, dass noch ein dritter Teil der Reihe entwickelt wurde, damit sind die Kinderdarsteller aufgewachsen und wir Erwachsenen durften sie dabei begleiten. Die Trilogie findet mit dieser Geschichte einen schönen Abschluss.

**2. Wie waren die Dreharbeiten und die Zusammenarbeit mit dem ganzen Team?**

Die Arbeit mit dem Regisseur Granz Henmann, den ich schon seit über 20 Jahren kenne, hat großen Spaß gemacht; genauso wie mit den Kids, die sind wirklich großartig.



**3. Hättest du dir eine Vaterfigur wie Peter Vorndran als Jugendlicher gewünscht und warum?**

Ja, warum nicht. Peter Vordran ist ein jung gebliebener Vater, immer positiv und bei allem Unsinn dabei. Mit dem kann man eine Menge Spaß haben.

**4. Wen würdest du gerne mal schrumpfen?**

Michael Jordan, dann wäre der endlich mal so groß wie ich.

## KURZBIOGRAFIEN DER DARSTELLER

**OSKAR KEYMER (Felix)**, Jahrgang 2003, geboren in Köln, gab mit HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015) sein Kinodebüt. Zuvor hat er in der Jugend-Serie "Hotel 13" (2012-2014) mitgewirkt. Es folgte der Kinofilm CONNI & CO (2016) sowie dessen Fortsetzung CONNI & CO – DAS GEHEIMNIS DES T-REX (2017) und schließlich HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018). Zuletzt wirkte er in DIE DREI !!! (2019) mit. Erste Erfahrungen vor der Kamera sammelte er in Christian Schwochows Fernsehserie „Westen“ (2012), in der Serie „Heldt“ und in Comedy-Formaten mit Martina Hill, Bülent Ceylan und Cindy aus Marzahn.

**LINA HÜESKER (Ella)**, geboren 2004 in Berlin, gab ihr Kinodebüt in Matthias Schweighöfers Erfolgskomödie VATERFREUDEN (2013). Nach dem Erfolg von HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015) folgten Episodenrollen u.a. in den Fernsehserien „Letzte Spur Berlin: Vertrauter Feind“ (2016) und „Ein starkes Team: Tödliche Botschaft“ (2016). Außerdem spielte sie Hannelore Elsners Film-Enkelin in Franziska Buchs Tragikomödie DIE DIVA, THAILAND UND WIR (2016). Zuletzt war Lina Hüscher in HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018) und in dem Fernsehfilm „Das Joshua-Profil“ (2018) zu sehen.

**LORNA ZU SOLMS (Melanie)** wurde in Köln geboren und bringt bereits Filmerfahrungen durch ihre Rollen in VÄTER ALLEIN ZUHAUS (2018), ST MAIK (2018), IM SCHATTEN DAS LICHT (2019) und der Netflix-Mini-Serie „Zeit der Geheimnisse“ (2019) mit. Außerdem wirkte Lorna zu Solms im Schwarzwaldkrimi „Waldgericht“ (2020) und der Reihe „Die Bergretter“ (2020) mit.

**ANJA KLING (Schuldirektorin Dr. Schmitt-Gössenwein)** zählt zu den meistbeschäftigten Schauspielerinnen Deutschlands und beweist seit den 90er Jahren durch höchst unterschiedliche Rollen in Kino- und Fernsehfilmen ihre darstellerische Vielfalt.

Anja Kling wurde in Potsdam geboren. 1989 gab sie in Herrmann Zschoches GRÜNE HOCHZEIT ihr Leinwanddebüt. Nach der Wende schaffte sie mit der Hauptrolle in der Fernsehserie „Hagedorns Tochter“ an der Seite von Hansjörg Felmy ihren gesamtdeutschen Durchbruch. Sie spielte in Dieter Wedels Mehrteiler „Die Affäre Semmeling“ (2002), Matti Geschonneks „Liebe Schwester“ (2003), Manfred Stelzers Komödie „Irren ist sexy“ (2005) und Martin Eiglers „Allein gegen die Angst“ (2006) mit. Zu ihren bekannten Kinofilmen jener Zeit gehören DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER (2002), SEPTEMBER (2003) unter der Regie von Max Färberböck und Michael Bully Herbig's Blockbuster (T)RAUMSCHIFF SURPRISE - PERIODE 1 (2003).

Weitere Kinohits landete Anja Kling mit Ben Verbongs Familienkomödie ES IST EIN ELCH ENTSPRUNGEN (2005), Anno Sauls Screwball-Komödie WO IST FRED? (2006) mit Til Schweiger und Jürgen Vogel, HEXE LILLI – DER DRACHE UND DAS MAGISCHE BUCH (2008), der Fortsetzung HEXE LILLI – DIE REISE NACH MANDOLAN (2010), der Komödie MÄNNERSACHE (2009) mit Mario Barth, Mike Marzucs Neuverfilmung von FÜNF FREUNDE (2011), den Kinderfilmen HANNI & NANNI (2010), der Fortsetzung HANNI & NANNI 2 (2012), HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN (2017) und neben dem ersten Teil HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015) auch in HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018).

Zu ihren wichtigsten Fernsehprojekten der vergangenen Jahre gehören „Wir sind das Volk – Liebe kennt keine Grenzen“ (2008), wofür Anja Kling den Jupiter Award gewonnen hat, der Zweiteiler „Die Grenze“ (2010) von Roland Suso Richter, Uli Edels Dreiteiler „Das Adlon – Eine Familiensaga“ (2013), „Tod eines Mädchens“ (2015) von Thomas Berger, Isabel Kleefelds „Chuzpe – Klops braucht der Mensch!“ (2015) mit Dieter Hallervorden, der Mehrteiler „Der gleiche Himmel“ (2017), „Honigfrauen“ (2017) sowie die Netflix Produktion „Freud“ (2019).

Anja Kling wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet. 1995 erhielt sie die Goldene Kamera als beste Nachwuchsschauspielerin, 1998 die Goldene Nymphe und den Kritikerpreis der Journalisten in Monte Carlo. Für (T)RAUMSCHIFF SURPRISE – PERIODE 1 wurde sie mit einem Bambi und dem Deutschen Comedy Preis geehrt. Für ihre Rolle in „Wir sind das Volk – Liebe kennt keine Grenzen“ (2008) erhielt sie die Goldene Kamera, den Bayerischen Fernsehpreis und den Ensemblepreis des Deutschen Fernsehpreises. 2012 gewann sie den Bayerischen Fernsehpreis für ihre Rolle in der Reihe „Hannah Mangold & Lucy Palm“. 2007 erschien Anja Klings erstes Buch namens „Meine kleine Großfamilie: 6 Erwachsene, 3 Kinder und jede Menge Action“.



**ANDREA SAWATZKI (Hulda Stechbarth)** geboren im bayerischen Kochel am See, zählt zu den wandlungsfähigsten und meistbeschäftigsten Schauspielerinnen Deutschlands. Mit 15 Jahren wurde sie Mitglied im Schultheater und entdeckte ihre Leidenschaft für die Schauspielkunst. Nach ihrem Schauspielstudium sammelte sie erste Bühnenerfahrung an den Münchner Kammerspielen. Weitere Theaterengagements führten Andrea Sawatzki an das Schauspielhaus Stuttgart und die Landesbühne Wilhelmshaven.

Ihr Talent und ihre Vielseitigkeit stellt sie auch in zahlreichen Fernseh- und Kinoproduktionen unter Beweis. 1997 wurde Andrea Sawatzki durch den Kinofilm DIE APOTHEKERIN von Rainer Kaufmann einem größeren Publikum bekannt. Sie überzeugte Zuschauer und Kritiker in Psychothrillern und Dramen wie Oliver Hirschbiegels DAS EXPERIMENT (2001) oder Chris Kraus SCHERBENTANZ (2002). Von 2002 bis 2010 löste sie als „Tatort“-Kommissarin Charlotte Sänger, an der Seite von Jörg Schüttauf als Kommissar Fritz Dellwo, 18 Fälle in und um Frankfurt am Main. Für ausgewählte „Tatort“-Folgen erhielten Sawatzki und Schüttauf unter anderem den Adolf-Grimme-Preis und den Hessischen Fernsehpreis. Den Deutschen Comedy Preis für die Beste Schauspielerin nahm Andrea Sawatzki für ihre Rolle in der Fernsehserie „Arme Millionäre“ (2005/6) entgegen. Beim World Film Festival in Montreal wurde sie für ihre Rolle im Fernsehfilm „Der andere Junge“ (2007) erneut als Beste Schauspielerin ausgezeichnet. Den

Bayerischen Fernsehpreis für die Beste Schauspielerin gewann sie für ihre Darstellung der Hausfrau Isabella Jung in Thomas Bergers Komödie „Bella Vita“ (2010), die sie in der ZDF-Reihe „Bella“ von 2010 bis 2014 verkörperte. Unter Doris Dörries Regie spielte Andrea Sawatzki 2010 die verrückte Kunstlehrerin Desirée Dische in der sechsteiligen Serie „Klimawechsel“. Neben HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018, Regie: Tim Trageser) wirkte Andrea Sawatzki u.a. in den Filmen CASTING (2017, Regie: Nicolas Wackerbarth), „Scheidung für Anfänger“ (2018, Regie: Thorsten M. Schmidt) und Martin Buskers ZOROS SOLO (2019) mit.

Andrea Sawatzkis Debütroman „Ein allzu braves Mädchen“ erschien im Frühjahr 2013 und im Herbst die Weihnachtskomödie "Tief durchatmen, die Familie kommt". Die Fortsetzung "Von Erholung war nie die Rede" folgte ein Jahr später, 2015 der Psychothriller "Der Blick fremder Augen". Die Geschichte ihrer liebenswerten Romanheldin Gundula Bundschuh samt Familie erzählte sie 2016 in "Ihr seid natürlich eingeladen" weiter und 2019 in "Andere machen das beruflich". Alle Bücher rund um die chaotischen Bundshuhs wurden mit Andrea Sawatzki in der Hauptrolle unter der Regie von Vivian Naefe und Thomas Nennstiel für das ZDF verfilmt.

Mit ihren Romanen war Andrea Sawatzki lange in der Spiegel-Bestsellerliste vertreten. Im Frühjahr 2021 erscheint der fünfte Bundschuh-Band „Woanders ist es auch nicht ruhiger“.

Seit 2004 prägt Andrea Sawatzki mit ihrer Stimme zahlreiche Hörbücher mit Werken von Donna Leon, Jasper Fforde, Cassandra Clare, Alan Bradley. Für ihre Interpretation von Daniel Glattauers Roman "Gut gegen Nordwind" erhielt sie gemeinsam mit Christian Berkel die Goldene Schallplatte. Im Jahr 2009 wurde sie mit dem Deutschen Vorlesepreis ausgezeichnet und 2012 für ihre Synchronisation in DER GESTIEFELTE KATER mit dem Deutschen Trickfilmpreis.

Zusammen mit ihrem Mann Christian Berkel hat sie die Schirmherrschaft für die Stiftung „Ein Platz für Kinder“ übernommen.

**AXEL STEIN (Peter Vorndran)** geboren 1982 in Wuppertal, wurde durch die Sat.1-Comedyserie „Hausmeister Krause – Ordnung muss sein“ bekannt. Er spielte von 1999 bis 2010 den Sohn des konservativen Hausmeisters Dieter Krause. Mit den Komödien SCHULE (2000) und HARTE JUNGS (2000) begann Axel Steins Kinokarriere, die 2002 mit KNALLHARTE JUNGS und FEUER, EIS UND DOSENBIER fortgesetzt wurde. Im selben Jahr nahm er den Deutschen Comedy Preis gleich in drei Kategorien entgegen: als Bester Newcomer, für die Beste Comedyserie („Hausmeister Krause“) und für die erfolgreichste Kinokomödie (KNALLHARTE JUNGS). Im September 2002 ging in Sat.1 auch seine erste eigene Sendung „Axel!“ an den Start, die 2003 für den internationalen Fernsehpreis Rose d’Or nominiert war und in den Folgejahren weiterentwickelt und 2005 als „Axel! will’s wissen“ zunächst auf Sat1, dann auf ProSieben ausgestrahlt wurde.

Axel Stein wirkte in den aufwendig produzierten Reihen „ProSieben Märchenstunde“ und „Funny Movies“ mit und war regelmäßig in Kinofilmen zu sehen. Hauptrollen übernahm er unter anderem in KEIN BUND FÜRS LEBEN (2007), DIE SUPERBULLEN (2011), VORSTADTKROKODILE III (2011), NICHT MEIN TAG (2014), MACHO MAN (2015), HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015), SEITENWECHSEL (2015), MÄNNERTAG (2016), SCHATZ, NIMM DU SIE (2016), DIE GOLDFISCHE (2019) und DIE WOLF-GÄNGE (2020), außerdem in den Fernsehfilmen „Der Blender“ (2011), „Turbo & Tacho“ (2013) und „Volltreffer“ (2016). Sein Regiedebüt gab Axel Stein mit dem Horrorfilm TAPE 13, der 2014 auf der Berlinale zu sehen war. Als Synchronsprecher übernahm er unter anderem Rollen in den Animationsfilmen SAMMYS ABENTEUER (2010), SAMMYS ABENTEUER 2 (2012), DIE MONSTER UNI (2013), ANGRY BIRDS – DER FILM (2016), ANGRY BIRDS 2 (2019) und DRACHENREITER (2020).

**JOHANNES ZEILER (Hausmeister Michalski)**, Johannes Zeiler, geboren 1970 in der Steiermark, studierte Germanistik und Geschichte, bevor er sein Schauspielstudium am Max-Reinhardt-Seminar Wien aufnahm. Seine Engagements führten ihn an das Landestheater Coburg, die Bühnen der Landeshauptstadt Kiel und das Theater der Jugend in Wien. Von 1999 bis 2002 war er Mitglied des Faust-Ensembles von Peter Stein, von 2007 bis 2015 gehörte er dem Ensemble von Andreas Beck am Schauspielhaus Wien an. Seit vielen Jahren macht Johannes Zeiler inzwischen als Film- und Fernsehschauspieler auf sich aufmerksam. In Alexander Sokurovs Drama FAUST (2011), aufwendig gedreht in Tschechien und Island, spielte er die Titelrolle. Die Weltpremiere fand im Rahmen der 68. Internationalen Filmfestspiele von Venedig statt. Dort gewann FAUST den Hauptpreis, den Goldenen Löwen. In der österreichischen Fernsehserie „Cop Stories“ (2012 bis 2015) spielte Johannes Zeiler eine der Ensemble-Hauptrollen. In Franz Novotnys Kinofilm DECKNAME HOLEC (2016) verkörperte er in der Titelrolle den ehemaligen ORF-Fernsehdirektor Helmut Zilk.

In den drei sehr erfolgreichen Kino-Komödien HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN (ELTERN, FREUNDE) GESCHRUMPFT (2015/2017/2019), ist Johannes Zeiler in der Rolle des allseits hilfreichen Hausmeisters „Michalski“ zu sehen. Außerdem spielte er im Kinofilm HOTEL ROCK’N’ROLL (2016) unter der Regie seines Schauspielkollegen Michael Ostrowski, und in dem deutsch-österreichischen Fernsehfilm „Die Ketzerbraut“ (2017) sowie in der österreichischen Kino-Komödie WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT (2018). In der ORF-Serie „Letzter Wille“ (2018) übernahm Johannes Zeiler die Hauptrolle des Erbenermittlers Paul Schwarz (Regie: Markus Engel, Gerald Liegel). 2019 war Johannes Zeiler erneut in einer internationalen Produktion zu sehen: In der erfolgreichen BBC-Serie „World on Fire“ spielte er in einer durchgehenden Rolle an der Seite von Helen Hunt. Für seine Darstellung in dem mehrfach ausgezeichneten Politdrama WACKERSDORF (2017), unter der Regie von Oliver Haffner, wird Johannes Zeiler 2019 zweifach als „Bester Darsteller“ nominiert, für den „Deutschen Schauspielerpreis“ und den „Preis der Deutschen Filmkritik“. Zuletzt stand er zusammen mit Anke Engelke als Paar für die Netflix-Serie „Das letzte Wort“ (2020) vor der Kamera.



**MICHAEL OSTROWSKI (Lehrer Coldegol)**, geboren 1973 in der Steiermark, studierte Englisch und Französisch in Graz, Oxford und New York, als weitere Fremdsprachen spricht er Italienisch und Spanisch. Zur Schauspielerei kam er durch Ed Hauswirth vom experimentellen Theater im Bahnhof. Dort hatte er ab 1993 parallel zum Studium seine ersten Auftritte. 2002 gewann er mit dieser Theatertruppe den Nestroy-Theaterpreis und gab sein Leinwanddebüt als Hauptdarsteller des Films NOGO. Der Durchbruch gelang ihm mit der Komödie NACKTSCHNECKEN (2004), deren Drehbuch er mehrere Jahre zuvor verfasst hatte. Parallel zur Filmarbeit stand Ostrowski weiterhin auf der Bühne, zum Beispiel am Grazer Schauspielhaus und an den Wiener Kammerspielen. Die Komödie DIE UNABSICHTLICHE ENTFÜHRUNG DER FRAU ELFRIEDE OTT (2010), in der Michael Ostrowski die Hauptrolle spielte und deren Drehbuch er mitverfasst hatte, gewann den Österreichischen Filmpreis.

Seit den 1990er Jahren moderiert der Schauspieler auch größere Veranstaltungen wie die Krone-Fußballgala, die Verleihung des Nestroy-Theaterpreises und den Amadeus Music Awards. Im österreichischen Fernsehen moderiert er seit 2012 mit Pia Hierzegger die satirische Talkshow „Demokratie – Die Show“ und seit 2014 den „Protestsongcontest“ im Rabenhof Theater in Wien. Mit HOTEL ROCK’N ROLL (2016) vollendeten Michael Ostrowski und Helmut Köpping als Regisseure die „Sex, Drugs & Rock’n’Roll“-Trilogie, die der 2014 verstorbene Michael Glawogger mit NACKTSCHNECKEN (2004) begonnen und mit CONTACT HIGH (2009) fortgesetzt hatte. Weitere Kinofilme, in denen Michael Ostrowski Haupt- und Nebenrollen spielte, waren unter anderem Michael Glawoggers SLUMMING (2006), Detlef Bucks SAME SAME BUT DIFFERENT (2009), Til Schweigers KOKOWÄÄH 2 (2013), Andreas Schmieds DIE WERKSTÜRMER (2013), Ed Herzogs DAMPFNUDELBLUES (2013), Frederick Bakers UND ÄKTSCHN! (2013), David Wnendts ER IST WIEDER DA (2015), Christian Alvarts HALBE BRÜDER (2015), Sven Unterwaldts HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015), Detlev Bucks BIBI & TINA: TOHUWABOHU TOTAL, Tim Tragesers HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018) und Ed Herzogs LEBERKÄSJUNKIE (2018).

**GEORG SULZER (Mario)**, Jahrgang 2001, gab sein Kinodebüt in Joachim Masanneks actionreichem Kinderfilm V8 – DU WILLST DER BESTE SEIN (2013) und spielte die Hauptrolle auch in der Fortsetzung V8<sup>2</sup> – DIE RACHE DER NITROS (2015). Im Animationsfilm RITTER TRENK (2015) lieh Georg Sulzer dem Titelhelden seine Stimme, in HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015) und HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018) spielte er den verwöhnten Sohn des Schulrats Henning. Georg Sulzer steht seit seinem fünften Lebensjahr auf der Bühne, unter anderem als junger Tarzan in dem gleichnamigen Musical in Hamburg. Außerdem wirkte er in mehreren Werbespots und in Fernsehproduktionen wie „Die Schuld der Erben“ (2012) und „Notruf Hafenkante“ sowie bei den Aufnahmen von Hörbüchern für den NDR mit.



**MAXIMILIAN EHRENREICH (Chris)**, Jahrgang 2003, gab sein Filmdebüt in der Satire „Der Minister“ (2013) und spielte darin den Filmsohn von Kai Schumann und Alexandra Neldel. Im Märchenfilm „Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“, der in der Reihe „Sechs auf einen Streich“ im Weihnachtsprogramm 2013 lief, spielte er den Waisenjungen Emil. Sein Leinwanddebüt gab Maximilian Ehrenreich in Sven Unterwaldts Komödie HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015). Darüber hinaus war er in der Inga-Lindström-Verfilmung „Sommerlund für immer“ (2014), im Martin-Luther-Film „Zwischen Himmel und Hölle“ (2017), in Doris Dörries Film DÄMONEN ZUM TEE (2018). Demnächst wird er in der brandneuen Serie „Shadowplay“ (2020) zu sehen sein. Maximilian Ehrenreich singt in Schulmusicals wie „Amphytrion“ und „Late Night Show“ und spielte zwei Jahre am Berliner Kindertheater. Seit 2014 synchronisiert er auch US-Filme und -Serien, darunter Stephen Kings ES (2017), PIRATES OF THE CARIBBEAN: SALAZARS RACHE (2017) und HAPPY FAMILY (2017).

**ELOI CHRIST (Robert)**, Jahrgang 2002, gab sein Kinodebüt in Sven Unterwaldts Komödie HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015) und stand gleich darauf für Ralf Hüttners Buchverfilmung BURG SCHRECKENSTEIN (2015) vor der Kamera. Zuvor spielte er in einer Folge der internationalen Dokuserie „Small Hands in a Big War“ (2013) die Rolle des Lucien Bonnet, in der er Französisch sprach (er wuchs zweisprachig auf). Außerdem spielte Eloi Christ im Märchenfilm „Till Eulenspiegel“ (2014) und im Fernsehkrimi „Tatort – Böser Boden“ (2016). In den letzten Jahren stand er für BURG SCHRECKENSTEIN 2 (2017) und dem zweiten Teil der HILFE-Reihe HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018) vor der Kamera.

**OTTO WAALKES (Geist von Otto Leonhard)** ist erfolgreicher deutscher Komiker, Musiker, Schauspieler, Regisseur und Synchronsprecher. Seit 1970 hat Otto Waalkes die Szene der heutigen „Comedians“ geprägt, die Otto gern „Blödelbarden“ nennt. Die berufliche Tätigkeit, die man etwas ratlos unter „blödeln“ verstand, war nichts anderes als der Versuch, die Tradition amerikanischer Stand-up-Comedy auf deutsche Bühnen zu übertragen. Schon um 1960 tut Otto den ersten entscheidenden Schritt: Er bringt seine Eltern dazu, ihm eine Gitarre zu schenken. Die folgenden Jahre nutzt er als Sänger und

Gitarrist seiner Beatband „The Rustlers“, um seine musikalischen Talente zu entwickeln und erste Bühnenerfahrungen zu sammeln. 1970 beginnt Otto in Hamburg ein Kunststudium und tritt in diversen Clubs der Hamburger Szene auf. Dass seine Songs beim Publikum weniger gut ankommen als seine fahrig-ansagenhaften Ansagen, nimmt er als Zeichen: Fortan besteht sein Programm aus immer längeren Ansagen und entsprechend kürzeren Songs.



Im Herbst 1972 hat Otto seinen ersten großen Solo-Auftritt im Hamburger Audimax. Aus dem Konzert wird eine LP, „Otto live“. Daraus wiederum resultiert eine 1973 aufgezeichnete Fernsehshow, die „Otto-Show“. 1980 veröffentlicht er „Das Buch Otto“ – sein erstes Buch, 1984 folgt „Das Zweite Buch Otto“. 1992 erscheint „Das Tennisbuch Otto“, 2002 „Das Buch des Friesen“. Der Versuch, Ottos spezielle Art auf die Kinoleinwand zu übertragen, übertrifft alle Erwartungen: OTTO – DER FILM bricht 1985 mit 14,5 Millionen Zuschauern sämtliche gesamtdeutschen Zuschauerrekorde und hält sie bis heute. Bis 2000 entstehen vier weitere Filme, die ganz allein auf Otto zugeschnitten sind: OTTO – DER NEUE FILM (1987), OTTO – DER AUSSERFRIESISCHE (1989), OTTO – DER LIEBESFILM (1992) und OTTO - DER KATASTROPHENFILM (2000).

Im neuen Jahrtausend geht Otto wieder allein auf Tournee und füllt mit Soloprogrammen wie „Only Otto“, „100 Jahre Otto“ und „Otto – Das Original“ deutschlandweit die größten Hallen. Der Kinofilm 7 ZWERGE – MÄNNER ALLEIN IM WALD (2004) wird mit rund sieben Millionen Zuschauern zu einem der erfolgreichsten deutschen Spielfilme der vergangenen Jahre; die Fortsetzung 7 ZWERGE – DER WALD IST NICHT GENUG war einer der Kinohits im Herbst 2006. Mit dem Animationsfilm DER 7BTE ZWERG ließ Otto im Herbst 2014 den dritten Teil der Reihe folgen. Auch mit OTTO’S ELEVEN erzielte er 2010 ein Kinoerfolg, auf den er unmittelbar die „Otto live“- Tournee folgen ließ. In Sven Unterwaldts Komödie HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPT (2015) und Tim Tragesers HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPT (2018) spielte Gaststar Otto den Schulgeist Otto Leonhard.

Im Mai 2018 erschien seine große Ottobiographie: „Kleinhirn an Alle – nach einer wahren Geschichte“. Im Sommer 2020 wurde Sven Unterwaldts Kinoadaptation CATWEAZLE mit Otto in der Hauptrolle abgedreht.

## KURZBIOGRAPHIEN DER FILMEMACHER



**REGISSEUR GRANZ HENMAN** ist ein Drehbuchautor und Regisseur, der in London geboren und in New York aufgewachsen ist. Er studierte an der New York University Kreatives Schreiben und Animation sowie englische Literatur am Trinity College Dublin in Irland und bekam das Gregory Peck Scholarship für Regie und Drehbuch. Granz Henman lebt und arbeitet in Berlin. Bekannt wurde er u.a. als Regisseur und Autor des Kinderfilms DER EISBÄR (1998) gefolgt von den Filmen HARTE JUNGS (2000) (Autor) und KNALLHARTE JUNGS (2002) (Autor und Regisseur). Es folgen bekannte Kinofilme wie KEIN BUND FÜR'S LEBEN (2007), TEUFELSKICKER (2010) und mehrere TV-Produktionen wie „Nachbarn Süß-sauer“ (2014), „Zum Teufel mit der Wahrheit“ (2015), „Volltreffer“ (2016) und „Abi '97 – Gefühl wie damals“ (2017). Zuletzt führte Granz Henman Regie bei der TV-Serie „Die Läusemutter“ (2019).

**DREHBUCHAUTOR GERRIT HERMANS** arbeitete als Lektor, Dramaturg und Synchronbuchautor, bevor er 2012 mit YOKO seinen Einstieg als Drehbuchautor für einen Kinofilm gab. Der Debutfilm wurde sogleich für den Deutschen Animationsdrehbuchpreis nominiert. Für sein nächstes Kino-Drehbuch zu RITTER TRENK (2015) erhielt er den Drehbuchpreis Kindertiger und wurde für den Goldenen Spatz nominiert. Der Kinoerfolg HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPT (2015) wurde mit dem Zuschauerpreis des Chicago Children's Film Festivals ausgezeichnet. Viel Lob der Kritik erntete auch das Drehbuch von HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN (2017). Das Sequel HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPT (2018) gewann den Goldenen Spatz. Weitere Kinodrehbücher sind verfilmt, in Arbeit oder in Produktion. Zuletzt adaptierte Gerrit Hermans DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER von Erich Kästner neu. Gerrit Hermans lebt zusammen mit seiner Frau und zwei Kindern in Berlin.

**BLUE EYES FICTION / PRODUZENTIN CORINNA MEHNER** ist Geschäftsführerin der im Jahr 2003 gegründeten Produktionsfirma blue eyes Fiction, die Spielfilme für eine Auswertung im Kino, auf Video und im Fernsehen entwickelt und produziert. Corinna Mehner ist Leiterin der Bereiche Entwicklung und Produktion und bereits seit 1992 in der Filmbranche in unterschiedlichen Funktionen tätig. Sie konnte während der Zusammenarbeit mit anerkannten kreativen und finanziellen Partnern Deutschlands, vor Gründung ihrer eigenen Firma, umfangreiche Erfahrungen in der Produktion und Finanzierung von Filmprojekten sammeln. blue eyes Fiction möchte hochwertige Projekte für ein internationales Publikum verwirklichen. Zu diesem Zweck setzt Frau Mehner sowohl auf die Entwicklung von hoch budgetierten Mainstream-Filmen, die in der Lage sind auch außerhalb von Deutschland zu reüssieren, als auch die Förderung und Unterstützung von Arthouse Filmen. Darüber hinaus entwickelt blue eyes Fiction hochqualitative Fernseh- und Fernsehserien Produktionen.

**KARIBUFILM PRODUKTION GMBH / HANS EDDY SCHREIBER** besitzt langjährige Berufserfahrung in der Filmbranche und der Produktion von Kinofilmen, Fernsehfilmen und internationalen Koproduktionen. Vor seinem Engagement bei der Karibufilm war Hans Eddy Schreiber als Producer für Studio Hamburg, Berengar Pfahl Film und die Neue Cameo Film tätig. Die Karibufilm Produktion GmbH arbeitet mit Autoren und Regisseuren mit einer starken Handschrift. Eine besondere Farbe im Portfolio bilden Filme im Segment Family Entertainment und Filme für ein jugendliches Publikum.



**KOPRODUZENTIN KATJA DOR-HELMER** ist Geschäftsführerin der Produktionsfirma Minifilm, die zu den wenigen Filmproduktionen gehört, die sich ausschließlich auf Kinder- und Jugendfilme spezialisiert hat. Sie engagiert sich für eine lebendige und kontinuierliche Kinder- und Jugendfilmszene in Europa und ist Assoziierte Professorin an der Filmakademie Wien im Fachbereich Produktion. Minifilm produzierte u.a. DAS PFERD AUF DEM BALKON (2013, Regie: Hüseyin Tabak), DIE KLEINEN BANKRÄUBER (2009, Regie: Armands Zvirbulis), KARO UND DER LIEBE GOTT (2006, Regie: Danielle Proskar) und VILLA HENRIETTE (2004, Regie: Peter Payer), die alle mit zahlreichen internationalen Preisen geehrt wurden.

Innerösterreichisch koproduzierte sie HEXE LILLI – DIE REISE NACH MANDOLAN (2010, Regie: Harald Sicheritz) und HEXE LILLI SUCHT DEN WEIHNACHTSMANN (2017, Regie: Wolfgang Groos). Die von ihr koproduzierte Filme HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT (2015, Regie: Sven Unterwaldt) und HILFE, ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018) waren ein großer Publikumserfolg. Zuletzt beteiligte sich Katja Dor-Helmer als Ko-Produzentin bei dem Film HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPFT (2020).

**KAMERAMANN MARCUS KANTER** studierte Kamera an der Filmakademie/Uni Wien, anschließend absolvierte er das „post graduated“ Kamerastudium an der Uni Hamburg/HMS. Parallel arbeitete er als Kameraassistent, 2nd Unit Kameramann und drehte eigene Dokumentarfilme. Sein Diplomfilm DIE ROTE JACKE bekam zahlreiche Preise u.a. „Studentenoscscar 2004“. „Altes Geld“ (2015), eine Miniserie von David Schalko, gewann Best Cinematography, Golden Panda Award, Chengdou, China. Für den Fernseh-Zweiteiler „Das Sacher“ wurde er 2017 mit dem Romy für die beste Bildgestaltung eines TV-Films ausgezeichnet. Mit blue eyes Fiction arbeitete Kanter bereits für die Familytainment Produktion HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN (2017), VIER ZAUBERHAFTE SCHWESTERN (2018) und zuletzt bei HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPFT (2020) zusammen.



**FILMKOMPONISTIN ANNE-KATHRIN DERN** (\*30.07.1987 in Eutin, Deutschland) ist eine in Los Angeles ansässige Filmkomponistin und Leiterin des Studios *e-Quality Music Productions*. Sie spezialisiert sich auf orchestrale Filmmusik für Animationsfilme und Familien- Entertainment, und ist in Deutschland vor allem durch ihre Musik zu blue eyes Fiction's HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN (2017), HILFE ICH HAB MEINE ELTERN GESCHRUMPFT (2018), SPRITE SISTERS - VIER ZAUBERHAFTE SCHWESTERN (2020) und ihre Zusammenarbeit mit Klaus Badelt bekannt (u.a. an BALLERINA (2016), FEARLESS (2020), und WISH (2021)). Dern steuerte außerdem Musik zu verschiedenen Video Games bei, unter anderem zum 2015 erschienen „HALO V: Guardians“, und arbeitete im Team vom Riot Games' „League of Legends“. Des Weiteren arbeitete sie an verschiedenen Hollywood Blockbustern, u.a. am 2018 erschienenen OCEAN'S 8, AN THE LAST WITCH HUNTER (2015) und an GEOSTORM (2017). In ihrer noch jungen Karriere

kollaborierte Dern bereits mit Komponisten wie Steve Jablonsky, Alan Menken, Christopher Lennertz und William Ross, während sie außerdem im *ASCAP Film Scoring Workshop* unter Richard Bellis studierte und im Praktikum bei Hans Zimmers *Remote Control Productions* lernte. HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPFT (2020) ist die vierte Zusammenarbeit zwischen Dern und blue eyes Fiction.

**SZENENBILDNER PIERRE PFUNDT** studierte an der FH Dortmund Foto/ Film Design, (u.a. bei Arno Fischer) und schloss das Studium als Dipl. Designer ab. Seitdem arbeitet er als Szenenbildner und Art Director, für die verschiedensten Filmproduktionen. Er spricht vier Sprachen fließend, arbeitet daher auch gerne im Ausland, und ist immer wieder für neue Filmprojekte, in unterschiedlichen Ländern unterwegs. In Europa, Afrika und Asien hat er viele, u.a. historische Spielfime, Eventmovies und Kinofilme realisiert. In seiner Tätigkeit als Szenenbildner hat mittlerweile in über 25 Jahren, mehr als 50 Spielfilme, für Kino und TV realisiert.

**VFX-CUTTER THOMAS RATH**, geboren 1981, studierte an der angewandten Universität Wien im Bereich „Medienübergreifende Bild Ton und Raumgestaltung“. Seit seinem Abschluss 2003 ist er im Bereich Video & Film Postproduktion selbstständig tätig. Seit 2019 ist Rath Geschäftsführer bei Vast GmbH in Wien, spezialisiert auf Highend VFX Produktionen und 3D FX. Mit blue eyes Fiction arbeitete Rath zuletzt für die Familytainment Produktion HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPFT zusammen. Zuvor hat er für Kinoproduktionen wie HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN (2017), VIELMACHGLAS (2018), PETERSSON UND FINDUS 3 - FINDUS ZIEHT UM (2018), LITTLE JOE (2019), DIE HEINZELS (2019) ODER DIE TV-Miniserie M – EINE STADT SUCHT EIN MÖRDER (2019) gearbeitet.

## BUCH & HÖRSPIEL ZUM KINOFILM



Hilfe, ich hab meine Freunde geschrumpft  
Das Buch zum Kinofilm  
160 Seiten • gebunden • ab 10 Jahren  
13,00 € [D] · 13,40 € [A]  
ISBN 978-3-7513-0015-5  
Hamburg: Dressler Verlag GmbH  
Erscheinungstermin: 14. Dezember 2020



Das Original Hörspiel  
zum Kinofilm überall  
im Handel und Digital erhältlich!  
Erscheinungstermin: 18.12.2020  
Vertrieb: LEONINE

**LEONINE**

Die Klassenfahrt nach Zauberwitz ist die Chance für Felix, seine geheimnisvolle neue Mitschülerin Melanie näher kennenzulernen. Doch dann platzen seine Freunde mitten ins Date. Voll peinlich! Als Felix die Gang kurzerhand schrumpft, glaubt er, endlich etwas Ruhe zu haben. Dabei hat er nicht mit Erzfeindin Hulda Stechbarth gerechnet. Die böartige ehemalige Direktorin hat nur darauf gewartet, dass Felix einen Fehler macht, um ihren teuflischen Plan in die Tat umzusetzen. Felix braucht dringend die Hilfe seiner Freunde, aber das geht nur, wenn er sich selber schrumpft...

Die Autorin SABINE LUDWIG, geboren in Berlin, schreibt seit 30 Jahren Geschichten für Kinder und gehört heute zu den erfolgreichsten deutschen Kinderbuchautorinnen. Für ihre Romane wurde sie vielfach ausgezeichnet, unter anderem als Lesekünstlerin. Sabine Ludwig übersetzt zudem aus dem Englischen und verfasst Hörspiele und Theaterstücke. Ihre Übersetzungen waren bereits zweimal für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Sabine Ludwig lebt in Berlin.

## AUFLISTUNG CAST UND CREW

### CAST

Felix Vorndran.....	OSKAR KEYMER
Schuldirektorin Dr. Schmitt-Gössenwein .....	ANJA KLING
Hulda Stechbarth .....	ANDREA SAWATZKI
Peter Vorndran .....	AXEL STEIN
Ella Borsig.....	LINA HÜESKER
Melanie.....	LORNA ZU SOLMS
Michi .....	COSIMA HENMAN
Lukas .....	LUKAS SCHÄFER
Mario Henning .....	GEORG SULZER
Chris .....	MAXIMILIAN EHRENREICH
Robert .....	ELOI CHRIST
Hausmeister Michalski.....	JOHANNES ZEILER
Lehrer Coldegol.....	MICHAEL OSTROWSKI
Frau Holtkamp .....	MARIA HOFSTÄTTER
Sandra Vorndran.....	JULIA HARTMANN
Geist von Otto Leonhard .....	als Gast OTTO WAALKES

### CREW

Regie.....	GRANZ HENMAN
Drehbuch.....	GERRIT HERMANS
Produktion .....	CORINNA MEHNER
.....	HANS EDDY SCHREIBER
Koproduktion .....	KATJA DOR-HELMER
.....	PETER TRENKWALDE
.....	PETER DE MAEGD
.....	TOM HAMEEUW
.....	ANTONIO EXACOUSTOS
.....	DR. WOLFGANG STÜRZL
Associate Producer .....	ANDREAS PESCHEL-MEHNER
Creative Producer .....	CAROLIN DASSEL
Head of Finance .....	KARLA SCHUMANN
Herstellungsleitung.....	DIRK ENGELHARD
Kamera .....	MARCUS KANTER
Szenenbild.....	PIERRE PFUNDT
Schnitt .....	INGO RECKER
VFX-Cutter.....	THOMAS RATH
Kostüm .....	BIRGIT HUTTER
Score Producer .....	KLAUS BADEL
Musik .....	ANNE-KATHRIN DERN
Casting Director .....	EMRAH ERTEM
Casting Kinder.....	ANNA KUGEL
Maske .....	THORSTEN ESSER
.....	MITCH FABRY
Ton .....	HUBERTUS MÜLL
Sounddesign.....	MARIUS HEUSER
Mischung.....	CHRISTIAN „CHOCO“ BISCHOFF
Synchronregie.....	PIERRE PETERS-ARNOLDS
Lead VFX Producer.....	VALENTIN STRUKLEC
Lead VFX Supervisor .....	THOMAS RATH
VFX Supervisor .....	JAN HAMEEUW, NICOLA NARDONE, DAVID LAUBSCH



## TECHNISCHE ANGABEN

Filmlänge: 97 Minuten

Bildformat: Cinemascope, 2.39:1, 2K, 2D

Ton: 5.1

FSK: freigegeben ohne Altersbeschränkung

Barrierefreie Fassung:

Audiodeskription + Hörgeschädigten-Untertitel

## KONTAKTE

### PRESSEBETREUUNG OFFLINE:

Das Pressebüro Berlin  
Patricia Bauermeister und Anton Lorenz  
Tel: +49 30 343 518 28  
[patricia.bauermeister@pr-bauermeister.de](mailto:patricia.bauermeister@pr-bauermeister.de)  
[anton.lorenz@pr-bauermeister.de](mailto:anton.lorenz@pr-bauermeister.de)

### PRESSEBETREUUNG ONLINE:

Virginia Hüntemann  
S&L Medianetworx GmbH c/o Public Link GmbH  
Albrechtstraße 14 | 10117 Berlin  
Tel. 030 8561731-50  
[vhuentemann@medianetworx.de](mailto:vhuentemann@medianetworx.de)

### VERLEIH D & CH:

DCM Film Distribution GmbH  
Schönhauser Allee 8  
10119 Berlin  
[what@dcmteam.com](mailto:what@dcmteam.com)

DCM Film Distribution GmbH  
Kreuzstrasse 2  
8008 Zürich  
Tel: +41 44 287 30 30  
[gruezi@dcmteam.com](mailto:gruezi@dcmteam.com)

### PRODUKTION:

blue eyes Fiction GmbH & Co KG  
Haydnstraße 10  
80336 München  
Tel: +49 89 324907-500  
[fiction@blueeyes.de](mailto:fiction@blueeyes.de)

Karibufilm Produktion GmbH  
Spichernstraße 12-14  
50672 Köln